

KEIMSCHER HOF, ROTHENBURG



PROJEKT

Sanierung und Umnutzung der landwirtschaftlichen Hofanlage Keim'scher Hof in Rothenburg

ARCHITEKTEN

WOHNSTADT, Stadtentwicklungs- und Wohnungsbaugesellschaft Hessen mbH

BEARBEITUNGSZEITRAUM

Planungsbeginn: 1999

Fertigstellung: 2003

BAUHERR

WOHNSTADT, Stadtentwicklungs- und Wohnungsbaugesellschaft Hessen mbH

LEISTUNGSUMFANG

Schadenskartierung
Entwurfsplanung
Genehmigungsplanung
Ausführungsplanung
Objektüberwachung

PROJEKTbeschreibung

Die ehemals landwirtschaftliche Hofanlage St. Georg Straße 20, der „Keim'sche Hof“, im Kernstadtbereich der Stadt Rothenburg ist eines der größten historischen Anwesen der Stadt. Nachdem die vom 17. Jh. bis zur Mitte des 20. Jh. errichteten Fachwerkbauten jahrelang leer standen, stellte die Stadt im Rahmen der Stadtsanierung Überlegungen bezüglich einer Nutzung an und veräußerte den Hof 1996 an die WOHNSTADT. Diese entwarf ein Sanierungskonzept, das neben sieben barrierefreien Wohnungen für ältere Menschen auch die Errichtung von sozial nutzbaren Räumen vorsah.

So hat heute im Keim'schen Hof unter anderem ein Seniorentreff sein Domizil. Mit dieser Mischnutzung können betagte Menschen in direkter Nähe zu den innerstädtischen Errichtungen wohnen und in den Räumen des Seniorentreffs soziale Kontakte erhalten und neu knüpfen. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf rund 1,9 Mio. EUR, wobei die Finanzierung durch Wohnungsbauförderungsmittel des Landes Hessen, Komplementärmittel der Stadt Rothenburg, sowie durch Bundesländer-Städtebauförderungsprogramm ergänzt wurde.

